

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

109 (21.4.1878) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 109. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. April

1878.

3.1.

Bekanntmachung.

Geldbriefverkehr mit Luxemburg.

Die Tage für Briefe mit Werthangabe im Verkehr Deutschlands mit dem Großherzogthum Luxemburg setzt sich vom 1. Mai ab zusammen:

- a) aus dem Vereinsporto für einen Einschreibbrief von gleichem Gewicht;
- b) aus der Versicherungsgebühr von 20 Pfennig für je 400 Mark oder einen Theil dieser Summe.

Die Tage ist vom Absender im Voraus zu entrichten. Der angegebene Werth eines Briefes darf den Betrag von 8000 Mark nicht übersteigen.
Berlin W., den 14. April 1878.

Kaiserliches General-Postamt.

Wie b c.

2.2.

Bekanntmachung.

An den Ostersfeiertagen bleibt das unterzeichnete Bureau Vormittags von 9—11 Uhr geöffnet.
Karlsruhe, am 16. April 1878.

Standesamt.

Handelschule.

Das neue Schuljahr beginnt **Mittwoch den 1. Mai**, Nachmittags 2 Uhr.
Anmeldungen neu eintretender Schüler werden während der Ferien vom Vorstande in dessen Wohnung, Waldhornstraße 9, entgegengenommen.

Der Vorstand
Dr. Firnhaber.

4.2.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

3.3.

Karlsruher Pferdebahn.

Die Fahrtage auf der Mühlburger Strecke ist bis auf Weiteres wie folgt festgesetzt:

An Wochentagen	10 Pfg.
An Sonntagen, Feiertagen und festlichen Gelegenheiten	15 Pfg.
Kinderbillets	10 Pfg.

Bekanntmachung.

3.1. Das Fahren und Reiten auf den gewöhnlichen Fahrbahnen der Allee im Groß. Wildparke ist mit Ausnahme der Friedrichsthaler und Stuten-seer Allee untersagt, ebenso die Benützung der mit Verbot-Tafeln bezeichneten Pflanzwege.
Karlsruhe, den 19. April 1878.

Großh. Bezirksforst-Eggenstein.
v. Kleifer.

Hausversteigerung.

6.5. Auf Antrag des Eigenthümers wird das in der Langenstraße dahier unter Nr. 205 (im belebtesten Theile der Stadt) gelegene, mit Gas- und Wasserleitung versehene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau nebst anstoßendem Gärtchen am

Dienstag den 23. April d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer — Langestraße Nr. 171 — wo bis dahin Näheres zu erfragen ist, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und auf das höchste Gebot, wenn solches mindestens 83,000 Mark beträgt, endgültig zugeschlagen. Dieses sehr gut erhaltene Haus, welches außer sonstigen großen Räumlichkeiten drei moderne Ladenlokale und

zwei Hofräume enthält, wirft bei seiner guten Lage bedeutende Mietherträge ab und kann inzwischen jeden Nachmittag von 2 bis 4 Uhr eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. April 1878.

Sevin, Großh. Notar.

Pfänder-Versteigerung.

3.2. In der Woche vom 13. bis 17. Mai d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder. Eine Erneuerung derselben ist noch bis zum 1. Mai d. J. zulässig.
Karlsruhe, den 16. April 1878.

Städtische Leihhaus-Verwaltung.

Bekanntmachung.

3.2. Es ist mir eine Partie getragener Herren- und Damenkleider zur Versteigerung übergeben und kann, den jetzigen Geschäftsverhältnissen Rechnung tragend, nur bei einem Massenverkauf ein befriedigender Preis erzielt werden, weshalb ich T. Herrschaften höflichst ersehe, etwaigen Vorrath abgelegter Kleider bis **Dienstag den 23. d. M.** in meinem Bureau, Ludwigplatz 61, anzumelden.
B. Rosmann, Auktionator.

Daxlanden.

Kindsfarren-Versteigerung.

2.1. Wir versteigern **Donnerstag den 25. April d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, einen abgängigen fetten Kindsfarren, wozu Liebhaber eingeladen werden.
Daxlanden, den 18. April 1878.

Gemeinderath.

J. Bohner, Bürgermeister.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Belfortstraße 10 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, 2 Kellerabtheilungen mit Einwurf im Trottoir, Gas- und Wasserleitung, unterirdischer Entwässerung, Antheil am Waschkloß und Trockenplatz zc. sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

3.1. Herrenstraße 32, eine Stiege hoch, ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Frau Modiste Later.

— Hirschstraße 35 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß von 7 Zimmern, Küche mit Wasser, 2 Kammern, 2 Kellern, Waschküche, Antheil am Trockenplatz und Garten zu mäßigem Preis auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre.

2.1. Kriegsstraße 77 ist die Bel-Etage mit 3 sehr schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, sammt 2 freundlichen, heizbaren Mansardenzimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 39, parterre.

*2.2. Kriegsstraße 125 sind der 1. und 3. Stock mit je 4 und 5 großen Zimmern, Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung u. s. w. nebst Garten auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Bel-Etage daselbst.

*3.2. Kriegsstraße 141 ist eine größere, elegante Wohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft im Hause selbst parterre.

*6.2. Ruppurrerstraße 20 ist im 1. Stock eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf Anfang Juni oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.

*2.2. Schützenstraße 36 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammern und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

*2.2. Steinstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammern und Keller, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli an eine kleinere Familie zu vermieten. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

* Steinstraße 31 (Spitalplatz) ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, mit Aussicht auf den Garten, nebst Küche, Wasserleitung, Kammern, Antheil an der Waschküche zc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Geschäftslokale.

Waldstraße 22 ist auf den 23. Juli eine mit Glasabschluß versehene Wohnung von 4 Zimmern, 2 Speisekammern, Holzplatz und Keller, Küche mit Wasserleitung zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Bähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 78 im 2. Stock.

Vermietung:

Auf 23. Juli ein Laden in bester Lage der Langenstraße. Zwei Wohnungen im westlichen Stadttheil,

Französischen Champagner
 von M. 3.— bis M. 6.50. per Flasche
 von den renommiertesten Häusern empfohlen
C. G. Frey,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 45 Spitalstraße 45.
 3.3.

Burgunder-Wein,
 vorzügliche Qualität,
 empfiehlt per Flasche 1 M. und bei Abnahme von
 20 Liter u. f. w. 90 Pf. per Liter
F. Kunzer, Karlsstraße 35.

Weinhandlung
 von **Charles Mathers,**
 Langestraße 223, Karlsruhe.

Weisse Tischweine: bis 100 Liter
 Mark

Babische Kaiserstühler	} 38—70
Nachfarrer	
Markgräfler	
Elässer Kaisersberger	} 50
Reichenweherer	
St. Pult	} 50
Rothe Tischweine:	
Babische Kaiserstühler	} 50
Norsinger	
Affenthaler	} 130
Franzöf. Lunel	
Jura	} 65
St. Georges	
Macon	} 80
Bourgogne ord.	
Specialität in Bordeaux-Weinen	} 90
als Agent des Hauses	
Burnel & Quichard aîné in Bordeaux.	
Große Auswahl von Flaschen-Weinen,	
wie:	
Madeira, Malaga, Sherry,	
Grenache, Roussillon doux,	
Vermouth, Cognac und Rum	
in guten Qualitäten.	
Deutscher & französischer	
Champagner.	

Mayers Brust-Syrup,
 ein Fruchtfaß, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit,
 Verschleimung und Brustleiden das beste und
 angenehmste Haus- und Genusmittel ist, was bis
 jetzt erfunden wurde. Nur allein ächt bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

GEGEN HUSTEN
 ROSEN APOTHEKE
 ENGELHARDT
Isländisch-Moos-Pasta
 70 PP.
 FRANKFURTA.M.
UND HEISERKEIT
 Schachtel mit Namenszug
 Karlsruhe: In den Apotheken.

Frische Schellfische
 empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

Mainauer Rahmkäse
 vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des Groß-
 herzogs Friedrich von Baden ist in vorzüg-
 licher Qualität stets vorrätig bei
Karl Jundt,
 am Spitalplatz.
 3.3.

Eiernudeln.
 *2.2. Für bevorstehende Feiertage bringe ich
 meine selbstgemachten Nudeln zu Suppen und Ge-
 müsen in empfehlende Erinnerung
Dehm,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße 19.

Pfungstädter Bier.
 Lager- und Exportbier der Brauerei
J. Hildebrand,
 in ganzen und halben Flaschen in vorzüglicher
 Qualität empfiehlt
Heinrich Doerner,
 33 Waldstraße 33.
 Niederlage bei **Albert Kaiser, Wald-**
 straße 22.

Franz. Kopfsalat
 empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

I^a Schweineschmalz, 3.3.
 ganz reines, ausgekollenes Sauchsalmatz, billigst in
Sulzer's Fleischwaarengeschäft,
 Ecke der Langen- und Karlsstraße.

Schönheitsmilch
 zur Conservirung und Verschönerung des Teints,
 besonders gegen jede Art von Hautausschlägen,
 Blattern, Flechten, gelben Flecken, Mitesser,
 Hautpocken etc. à Flasche 2 Mkr. Zu haben bei
Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstr. 10. 10.9.
 (H. 6500)

Dr. Pattison's Gichtwatte
 lindert sofort und heilt schnell
Gicht und Rheumatismen
 aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
 schmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Glieder-
 reizen, Rücken- und Lendenweh.
 In Paketen zu 1 Mark und halben zu 60 Pfennig
 bei **W. L. Schwaab, Karlsstraße 19. 9.6.**

Hoflieferanten und Apotheker
Gebrüder Gehrig's
Zahnhalbbänder.
 Fabrik: Berlin, Besselstr. 16.
 Ihre electromotorischen Zahnhalbbänder (à
 1 Mark) haben meinen beiden älteren Kindern
 stets sehr wohl gethan und das Zahnen leicht
 befördert.
Schröder, Lazareth-Inspector,
 Garnison-Lazareth Erfurt.
 Generaldepot für Baden bei **Th. Brugier,**
 Waldstraße 10.

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:
 10.10. **Bergmann's**
Salicyl-Seife
 wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten
 und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut
 stets frisch und rein zu erhalten. — Vorrätig à
 Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

20.7. **Weißer flüssiger Leim,**
 fast zu gebrauchen in geringer Quantität, zum
 Leimen von Papier, Pappdeckel, Porzellan, Glas etc.
 Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der
 Hauptniederlage bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

Stäpfurter Abraumfalz
 zu
Sol-Bädern
 in der
Löwen-Apotheke
 10.3. 72 Langestraße.

Neu!
Fußboden-Glanzlack.
 — Es ist mir endlich gelungen, den längst als
 vorzüglich bekannten Fußboden-Glanzlack auf
 Wunsch der T. Herrschaften in allen Farben, zu
 den Tapeten passend, herzustellen und werden
 unter den gelben, braunen und rötlichen, auch
 die bis jetzt noch von keinem Fabrikanten er-
 zeugten grauen Töne besonders empfohlen.
 Muster sind bei dem Unterzeichneten und bei
 Herrn **Bruno Koppmann, Ludwigplatz 61,** bei
 welchem ich eine Niederlage errichtet habe, einzu-
 sehen.
 Preis à Pfund 1 M. 10 Pf., bei größerer Ab-
 nahme à Pfund 1 M. 5 Pf.

L. Burkhardt, Maler u. Tüncher,
 Werderstraße 26.
 NB. Auf Verlangen wird bei billigster Berech-
 nung auch das Lackieren von dem Unterzeichneten
 übernommen.

Fußboden-Glanz-Lack,
Biebricher Lack,
 in wenigen Minuten trocken.
 10.7. Mein allgemein als vorzüglich aner-
 kannter Fußboden-Glanz-Lack in gelb und braun,
 ohne Geruch, wird hiermit bestens empfohlen. Der-
 selbe zeichnet sich durch schöne Farbe, Glanz und
 Dauer aus.
 Biebrich a. Rh., im März 1878.
Adolph Berger, Firnisfabrik.
 Verkaufsstelle bei Herrn **Th. Brugier, Wald-**
 straße 10 in Karlsruhe.

Ludwig Oehl.

Für Confirmanden!
 Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe in schwarz
 und weiß.
 Langestraße 116.

Sommerhandschuhe
 in schöner Auswahl billigst bei
J. Nagel & Cie.,
 3.3. Langestraße 123.

Zu
Confirmations-Geschenken
 erlaube ich mir mein großes Lager in
 Gold- und Silberwaaren zu billigen Prei-
 sen in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Emil Keller,
 Juwelier,
 Langestraße 104.

2.2. 3.3. **Einsätze**
für Herrenhemden
 in grösster Auswahl eingetroffen bei
Gustav Oberst,
 Ecke der Langen- und Lammstrasse.

Blumen, Brautquirlanden,
 das Neueste der Saison, empfiehlt in großer Aus-
 wahl und zu billigst gestellten Preisen **H. Marr,**
 Langestraße 60, 1 Treppe hoch. *3.2.



Atelier

für Zahnersatz und
Plombirungen
Gustav Menzel,

7.7. Bahnhofstraße 24 im 3. Stock.
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.
Sprechstunden von 9-1 und von 2-5 Uhr.

Adolf Ulrici,

Langestrasse 201,
empfiehlt

**Hüte,
Cravatten, 4.4.
Stöcke,
Schirme,
Portemonnaies,
Cigarrenetuis.**

Reiche Auswahl. Billige Preise.

Glacé-Handschuhe,

weiße und schwarze, für Confirmanden, eine gute
Qualität, das Paar zu 1 M. 30 Pf., sind eine An-
zahl zu haben bei

W. Hahn, Posamentier,
Kronenstrasse 35.

*2.2.

Weißstickereien

in reichster Auswahl und durch vortheilhaftesten
Einkauf zu den billigsten Preisen bei

Karl Raupp,

8.7. Karl-Friedrichstraße 3.

Bänder

in allen Farben und Qualitäten empfiehlt

Karl Raupp,

8.7. Karl-Friedrichstraße 3.

Besatzartikel:

**Borten, Fransen, Knöpfe, Bän-
der** und alle dazugehörigen Kurzwaaren
bei

Karl Raupp,

7.7. Karl-Friedrichstraße 3.

Eine Parthie

zurückgesetzte, große Leinen-Manschet-
ten zu 50 Pf. das Paar bei

Karl Raupp,

7.7. Karl-Friedrichstraße 3.

Moderne Kragen in allen Façonnen,

**Krausen,
Cavallières,
façonnierte Bänder,
Barben,
Schleier,
Nealigé-Hauben,
Schürzen,**

zu den billigsten Preisen bei

Karl Raupp,

8.7. Karl-Friedrichstraße 3.

Garantirt rein leinene
große Taschentücher

von M. 1.50 an per halbes Duzend
empfiehlt

Heinrich Cramer,

Herrenstraße 19.

Schwarze Tuch- und Beinkleiderstoffe
für die bevorzogenen Festzeiten sind am billigsten und besten von
Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen i. S., zu beziehen.
Schwarz schwarzes Beinkleidertuch, ausgezeichnete Qualität, 130
centim. breit, M. 6 per Meter.
Feines leichtes Rocktuch, 130 centim. breit, M. 5.70 per Meter.
Feinere Qualitäten bis zu M. 13 per Meter.

Silberne Medaille.



Silberne Medaille.



Strohutfabrik

von

F. Ludwig,

Langestrasse 147,

empfiehlt

das Neueste und Geschmackvollste
in

Stroh-Hüten

aller Art für Herren, Damen und Kinder.

Garten- und Schul-Hüte

in großen, schützenden Formen und dauerhaftesten
Geslechten

à Mark 1.

**Blumen, Federn, Bänder,
Tüllformen etc.**

Ausstellung einer großen Anzahl

„der neuesten Pariser Modell-Hüte“
und größte Auswahl garnirter Damen- und Kinder-
Hüte zu allen Preisen.

Strohutfabrik-Wascherei.

Blumen.

Zur Frühjahrs- und Sommeraison ist unser Lager in allen Neuheiten der Mode
auf's Reichhaltigste sortirt.

Das Waschen und Umändern von Strohhüten aller Art wird in längstens 14 Tagen
prompt und billigst besorgt.

Dessart & Comp.,

Strohutfabrik,

Karl-Friedrichstraße 22.

Bänder.

Diverse Putzartikel.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieeth-Geschäft
von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,
empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ka-
napees, Bettladen mit und ohne Koft, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und
Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohhühle, vollständige
Betten, Koffhaare, Stroh- und Seegrasmatraken, ein- und zweithürige Kleider-, Wä-
cher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände
miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet.
Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Nähmaschinen,



nur das Beste in Singer, zu Hand- und Fußbetrieb, sowie aller andern guten Systeme.

Billigste Preise. Günstigste Zahlungs-Bedingungen. Bei Barzahlung hoher Rabatt. Mehrjährige reelle Garantie. Reparaturen werden rasch und billig besorgt. Nadeln, Fäden, Seide, Oele, Maschinentheile zc.

Schablonen zum Wäschezeichnen und für Geschäftleute.

A. Mappes,

Langestr. 132, Karlsruhe.

Kochgeschirre aller Art,
Wassereimer,
Wasserkannen,
Kaffeemühlen,
Schaufeln,
Spaten,
Hauen,
verzinkten Draht

empfehlen in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen

das Eisenwaaren-Lager von

J. Marum,

Langestr. 48.

Bauschlosserei,
Gas- & Wasserleitungsgeschäft

von

Jos. Kieferle,

43 Werderplatz 43.

Hiermit empfehle ich mich zur Ausführung aller in obengenannte Fächer einschlagenden Arbeiten bei solider Bedienung.

Auch bringe ich mein Lager in **Maßtatter Kochherden**, welche ich stets in jeder beliebigen Größe und zu den billigsten Preisen vorräthig halte, in empfehlende Erinnerung.

Zugleich empfehle ich die Fabrikate in **Holzrolläden** und **Zug-Jalousieen** aus der Fabrik der Herren **Bayer & Oberpaur** in Göttingen, wovon ich die Vertretung habe. Muster in Zug-Jalousieen werden auf Wunsch angefertigt.

Gas- und Wasserleitungen in solider Arbeit und zu den billigsten Preisen werden angefertigt durch das Installations-Geschäft von

L. Bender,

Wilhelmsstraße 2.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich bei dem bevorstehenden Wohnungswechsel im **Transportieren, Aufstellen und Setzen von Herden**, sowie im **Umwandern von Porzellanöfen zur Steinkohlenfenerung** und sichert reelle Bedienung zu.

J. J. Lutz, Hafnermeister,
Karlsruhe 9.

Herren- und Damentoffer, sowie **Holzoffer** in großer Auswahl in der Möbelfabrikation von

Ferd. Holz,

Waldbornstraße 19.

Eine größere Partie **eichenen Abfallholz** verkauft, um damit zu räumen, billigt Holz- und Kohlengeschäft

M. v. Steffelin, vorm. Otto Krauth,
Bahnhofstraße 46.

Für Mütter und Vormünder.

Kinder jeden Alters finden liebevolle Aufnahme, pünktliche Pflege und Erziehung bei Damen aus guter Familie in einer Stadt Süddeutschlands. Discretion selbstverständlich. Adressen besördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre **F. M. R.**

Langestr. 159, **Louis Döring,** Ecke d. Ritterstrasse.

Brieftaschen, Briefmappen, Notizbücher

in **neuer reicher** Auswahl.

Eishandlung.

Zeige hiermit empfehlend an, daß mit dem 1. Mai d. J. wie in früheren Jahren das Abonnement auf Eis eröffnet wird.

Circulare, welche die näheren Bedingungen enthalten, können bei den Herren

M. Nömhildt, Kaufmann,

J. Rüst, Kaufmann, Langestr. 54,

C. Salzer, Kaufmann, Langestr. 69,

G. Bronner, Kaufmann, Wilhelmsstraße 1,

G. Jenner, Kaufmann, Viktoriastraße 19,

M. Schnupp, Kaufmann, Langestr. 243,

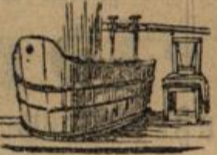
Friedr. Maisch, Kaufmann, Ludwigsplatz,

und in meiner Wohnung, Karlsstr. 40, abgeholt werden.

Achtungsvoll

A. Kilber.

6.3.



Bad-Anstalt



zum **Römischen Kaiser.**

Einem geehrten Publikum diene zur gefälligen Nachricht, dass die Bad-Anstalt von heute ab an **sämtlichen** Wochentagen von Früh 7 Uhr bis Abends 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 12 Uhr Mittags geöffnet ist.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

L. Rinderspacher,

vormals **H. Hemberle,** Waldstr. 34.

2.2.

Prima Qualität Ruhrkohlen

ist für mich eine Schiffsladung in **Leopoldshafen** eingetroffen und empfehle ich solche zu äußerst billigsten Preisen.

Holz- und Kohlenhandlung

Ph. Bader,

227 Langestr.

Stadtgarten.

Heute **Ostersonntag** den 21. April

Zur **Eröffnung der Gartenwirthschaft:**

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

Gr. Bad. Dragoner-Regiments Markgraf Maximilian Nr. 21

und des **Gr. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22,**

unter Leitung ihrer Stabsstrompeter der Herren **Nett** und **Möbius.**

Anfang 1/2 4 Uhr. Eintritt 40 Pf.

Reichhaltiges Programm.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Halle statt.

Café Seyfried,

16 Zirkel 16.

Frische Sendung

Franckenthaler Lagerbier,

sowie **Prinzliches Export-Lagerbier.**

Geschäftsöffnung u. Empfehlung.

*21. Einem geehrten Publikum erlaube ich mir, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich heute Sonntag den 21. d. M. mein neu eingerichtetes Geschäft: Spezereihandlung, verbunden mit Restauration, Wein- und Flaschenbierverkauf über die Straße, eröffnen werde und um geneigten Zuspruch bitte. Es wird mein Bestreben sein, durch gute Waare und reine Weine meine werthen Kunden stets zu befriedigen und zeichne ergebenst.

Joseph Gärtner,
Werberplatz 45.

Kopfsalat.

schöner frischer, ist zu haben bei Gärtner Eisinger, Kriegsstraße 138 (Mühlburgerthor).

Café Prinz Karl!

Heute Sonntag Anstich von einem feinen Stoff v. Seldeneck'schen

Lager-Exportbiers

empfehlen **H. Neimeler.**

Café May

empfehlen seine geräumigen Wirthschafts-Lokalitäten nebst Billard und Gartenwirthschaft sowie einen feinen Stoff Prinzliches Lagerbier, Export, ebenso reine Weine, delikaten Schinken, hausgemachte Würstlaaren, Café mit Angelhopf bei guter Bedienung.

88. Den verehrlichen Besuchern des neuen Friedhofes empfehle ich meine Auswahl in

Grabkränzen jeder Art,

auch solche von frischem Grün, von 50 Pf. an per Stück, sind stets vorräthig bei

C. F. Wilser jun.,
neue Friedhofstraße.

Codesanzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir mit, daß unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Jakobine Bathian

heute Früh 3 Uhr nach langjährigem Leiden an einem Hirnschlagge sanft verschieden ist und bitten um stille Theilnahme die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 19. April 1878.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unseres nun im Herrn ruhenden lieben Vaters und Großvaters

Karl Frohmüller,

Großherzoglicher Holzhofaufseher, sowie für die zahlreiche Betheiligung an seinem Leichenbegängnisse, die reichen Blumenpenden, den erhebenden Trauergesang meiner lieben Freunde des Lieberkranzes und die ehrende Grabmusik spreche ich im Namen der trauernden Familie meinen innigsten Dank aus.

Karl Frohmüller Sohn.

Wer sich von der Unwahrheit und Gebässigkeit der in letzter Zeit erschienenen Angriffe gegen Dr. Viry's Naturheil-methode überzeugen will, lese gefl. die Broschüre: „Offener Brief an Dr. Bruinéma, Sechste Auflage“ (gratis und franco zu beziehen von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig). — In dieser Broschüre sind auch eine große Anzahl Briefe von Personen abgedruckt, welche auf Grund eigener mehrjähriger Erfahrungen ihr unparteiisches Urtheil über den Werth der Heilmittel abgeben und die Verleumdungen interessirter Personen in gebührender Weise kennzeichnen. 32.

Grüner Hof.

Oster Sonntag und Montag

Zur Eröffnung der Gartenwirthschaft:

Grosse Militär-Concerte,

gegeben von der ganzen

Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang an den beiden Tagen 1/2 4 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.
(Bei ungünstiger Witterung in der Halle.)

Programm.

Oster Sonntag:

1. In Reih' und Glied, Marsch (Catann).
2. Ouverture zur Oper „Rienzi“ (Wagner).
3. Vom kommenden Frühling, Lied (Leitert).
4. Souvenir de Wiesbaden, Concert-Polka (Staab).
5. Ouverture 1. Op. „Die Felsenmühle“ (Reisiger).
6. Duet und Gebet aus „Wilhelm Tell“ (Rossini).
7. Erinnerungen „Grande Valse“ (Kremer).
8. Große Fantasie über Verdi's „Aida“ (Böttge).
9. Ein Scherz, für 5 gedämpfte Trompeten (Schiller).
10. Macte Imperator (Ladner).
11. Hocszpocns, großes Potpourri [neu] (Menzel).
12. Auf Irland, Galopp (Fahrbach).

Ostermontag:

1. Rekruten-Marsch (Reichow).
2. Ouverture „Aus Blas“ (Mendelssohn).
3. Serenade [Wegentied] (Gounod).
4. Gute Lannen, Walzer (Reichardt).
5. Ouverture zur Oper „Tancred“ (Rossini).
6. Nordisches Bouquet (Wach).
7. Lob der Frauen, Polka-Mazurka (Strauß).
8. Vorspiel zur Oper „Die Follunger“ (Kretschmer).
9. Calabraise (Rosenhain).
10. Erinnerung an den Garda-See, Lied (Höfner).
11. Humoreske über Offenbach's „Orpheus“ (Rosenfranz).
12. Leicht dahin, Galopp (Feyer).

Geiger'sche Trinkhalle.

Oster Sonntag den 21. April

Gartenwirthschafts-Eröffnung

mit neu hergerichteter Einrichtung und gutem Stoff Bier empfiehlt bestens **Ch. Maier.**

Ostermontag den 22. April

Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Clever'sche Bierhalle, Mühlburgerstraße 12.

Oster Sonntag den 21. d. M.

(mit Eröffnung der neuhergerichteten Halle, sowie der Gartenwirthschaft):

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des Königl. 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pfennig.

Bei ungünstiger Witterung spielt die Musik in der Halle.

Export-Bier.

Ostermontag den 22. d. M.

Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Wirthschaft zum Augarten.

Unterzeichneter zeigt einem geehrten Publikum

die Eröffnung seiner Gartenwirthschaft

an und ladet hiermit zu zahlreichem Besuche höflichst ein.

Auch empfehle ich die baselbst gut eingerichtete **Regelbahn** Regelfreunden zur Benützung bestens. **J. Salzer.**

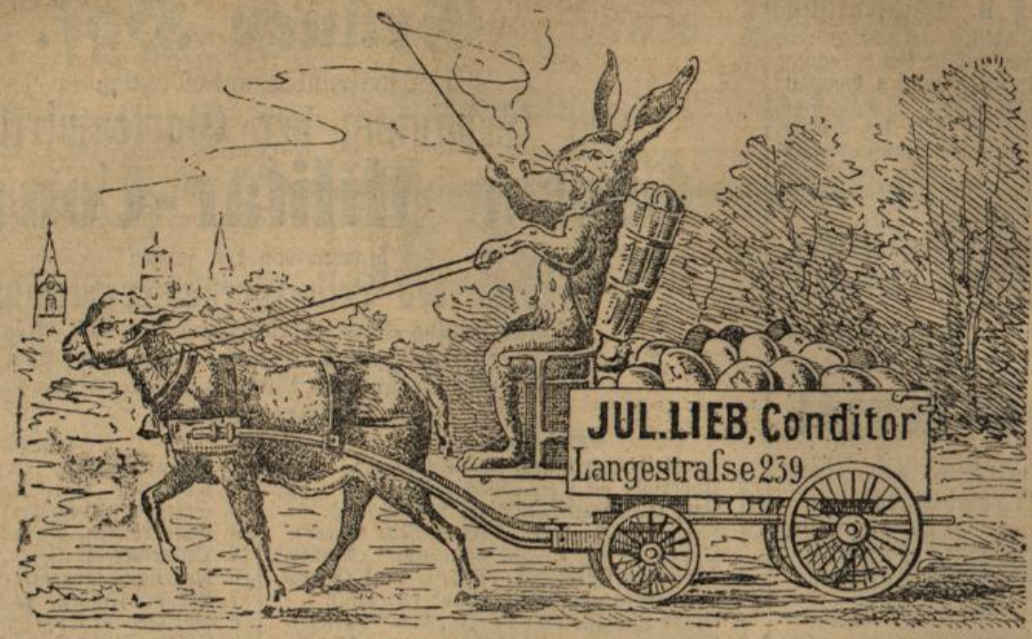
Wirthschaft zum Augarten.

Morgen Ostermontag den 22. April:

Tanz-Unterhaltung,

Anfang 3 Uhr, wozu höflichst einladet

J. Salzer.



Die
Wasch- u. chemische Garderobereinigungs-Anstalt
 von
Ed. Printz,
 10 Erbprinzenstraße 10,

hält sich im Reinigen von jeder Art Herren- und Damenkleider in unzer-
 trenntem Zustande bei kürzester Lieferfrist und billigen Preisen angelegentlichst
 empfohlen. 33.

Ausverkauf in Tuch, Buckskin und Futterstoffen.

Wegen bevorstehendem Lokalwechsel sind wir genöthigt, unser reichhaltiges Lager in
Tuch, Buckskin und Futterstoffen
 möglichst rasch zu räumen, und bewilligen deshalb von heute an bei unsern seitherigen billigen Preisen
10% Skonto.

Es liegt im Interesse eines Jeden, von dieser günstigen Gelegenheit Gebrauch zu machen, und sehen wir einem recht
 zahlreichen Besuche entgegen.

D. Velt & Cie.,
 Langestraße 143.

NB. Eine Parthie bester **Winter-Buckskins**, für Beinkleider geeignet, verkaufen wir per Hofe à 2 Ellen zu M. 10.

Nachdem bereits viele Tausende, welche
 an Gicht, Rheumatismus, an den durch diese
 Krankheiten entstandenen Lähmungen etc. litten,
 durch die neue Heilmethode des Herrn L. G.
 Moessinger in Frankfurt a. M. von ihrem, zum
 Theil langjährigen, unsäglichen Leiden be-
 freit wurden und ihre volle Gesundheit wie-
 der erlangt haben, sollte Niemand verfehlen,
 der mit diesen schmerzhaften Leiden behaftet
 ist, selbst wenn durch nutzlose Anwendung
 aller erdenklichen Mittel und Kuren die Hoff-
 nung auf Wiedererlangung der Gesundheit
 bereits aufgegeben ist, die Broschüre des
 Herrn Moessinger, welche sowohl von ihm
 selbst, wie von dem Kontor des Tagblattes
 gratis bezogen werden kann, durchzulesen.

— Specialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leip-
 zigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen,
 Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
 den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Requiem von Verdi.

Allen, welche die Aufführung des Requiems von Verdi durch ihre
 liebenswürdige, freundliche Mitwirkung unterstützt und gefördert, sagen
 wir hiedurch unsern herzlichsten Dank.

Der Localauschuß Die Commission des Wittwen- und
 der Waisen-Fonds
 Deutschen Bühnen-Genossenschaft. der Großh. Hofkapelle.

Wegen des hl. Ostersfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.